Nr. 251/2021
Halle (Saale), 5. August 2021

SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Pressesprecherin

PRESSEMITTEILUNG

Ergebnisse der Gesundheitsausgabenrechnung 2019 für Sachsen-Anhalt

Die Gesundheitsausgaben je Einwohnerin bzw. Einwohner betrugen 2019 in Sachsen-Anhalt 5 138 EUR, das waren 194 EUR mehr als im Durchschnitt aller Bundesländer. Den größten Anteil an den Gesundheitsausgaben in Sachsen-Anhalt übernahm 2019 wie bereits in den Vorjahren die Gesetzliche Krankenversicherung mit knapp zwei Dritteln bzw. 3 317 EUR je Einwohnerin bzw. Einwohner, gefolgt von der sozialen Pflegeversicherung mit 681 EUR. In diesen beiden Bereichen wurden zugleich für Sachsen-Anhalt die höchsten Pro-Kopf-Werte im Bundesländervergleich ausgewiesen. Demgegenüber waren die Ausgaben der Privaten Krankenversicherung mit 208 EUR je Einwohnerin bzw. Einwohner in Sachsen-Anhalt die geringsten aller Bundesländer. Deutlich unterdurchschnittlich für Sachsen-Anhalt fielen mit 460 EUR pro Kopf auch die von den privaten Haushalten getätigten Ausgaben für die Gesundheit (Bundesdurchschnitt: 660 EUR) aus.

Gegenüber 2018 stiegen die Gesundheitsausgaben in Sachsen-Anhalt pro Kopf um 265 EUR (+5,4 %) und damit stärker als im Durchschnitt der Bundesländer (+221 EUR bzw. +4,7 %). Ursache hierfür war insbesondere die Ausgabenentwicklung der Gesetzlichen Krankenversicherung, die mit +182 EUR die höchste absolute Zunahme aller Ausgabenträger verzeichnete. Diese Ausgabenerhöhung der Gesetzlichen Krankenversicherung lag deutlich über dem Länderdurchschnitt von +125 EUR und war gleichzeitig die höchste aller Bundesländer für diesen Ausgabenträger. Auch für alle anderen Ausgabenträger wurden in Sachsen-Anhalt gegenüber dem Vorjahr Zunahmen ermittelt.

Insgesamt hatten die Gesundheitsausgaben 2019 in Sachsen-Anhalt ein Volumen von 11,3 Mrd. EUR, was einem Anteil von 2,8 % an den Gesundheitsausgaben in Deutschland (410,8 Mrd. EUR) entsprach. Gegenüber dem Vorjahr nahmen sie um 4,8 % und damit in ähnlicher Größenordnung wie in Deutschland (+4,9 %) zu. In Sachsen-Anhalt lag 2019 die Höhe der Gesundheitsausgaben bei 17,6 % des im gleichen Zeitraum im Land erwirtschafteten Bruttoinlandsprodukts, für Deutschland lag dieser Wert bei 11,9 %.

Zu den Gesundheitsausgaben zählen alle Käufe von Waren und Dienstleistungen, die zum Zweck der Prävention, Behandlung, Rehabilitation und Pflege getätigt werden, die Kosten der Verwaltung sowie die Investitionen der Einrichtungen des Gesundheitswesens. Als Ausgabenträger werden in der Gesundheitsausgabenrechnung (GAR) alle öffentlichen und privaten Institutionen bezeichnet, die Leistungen für die Gesundheit finanzieren.

Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

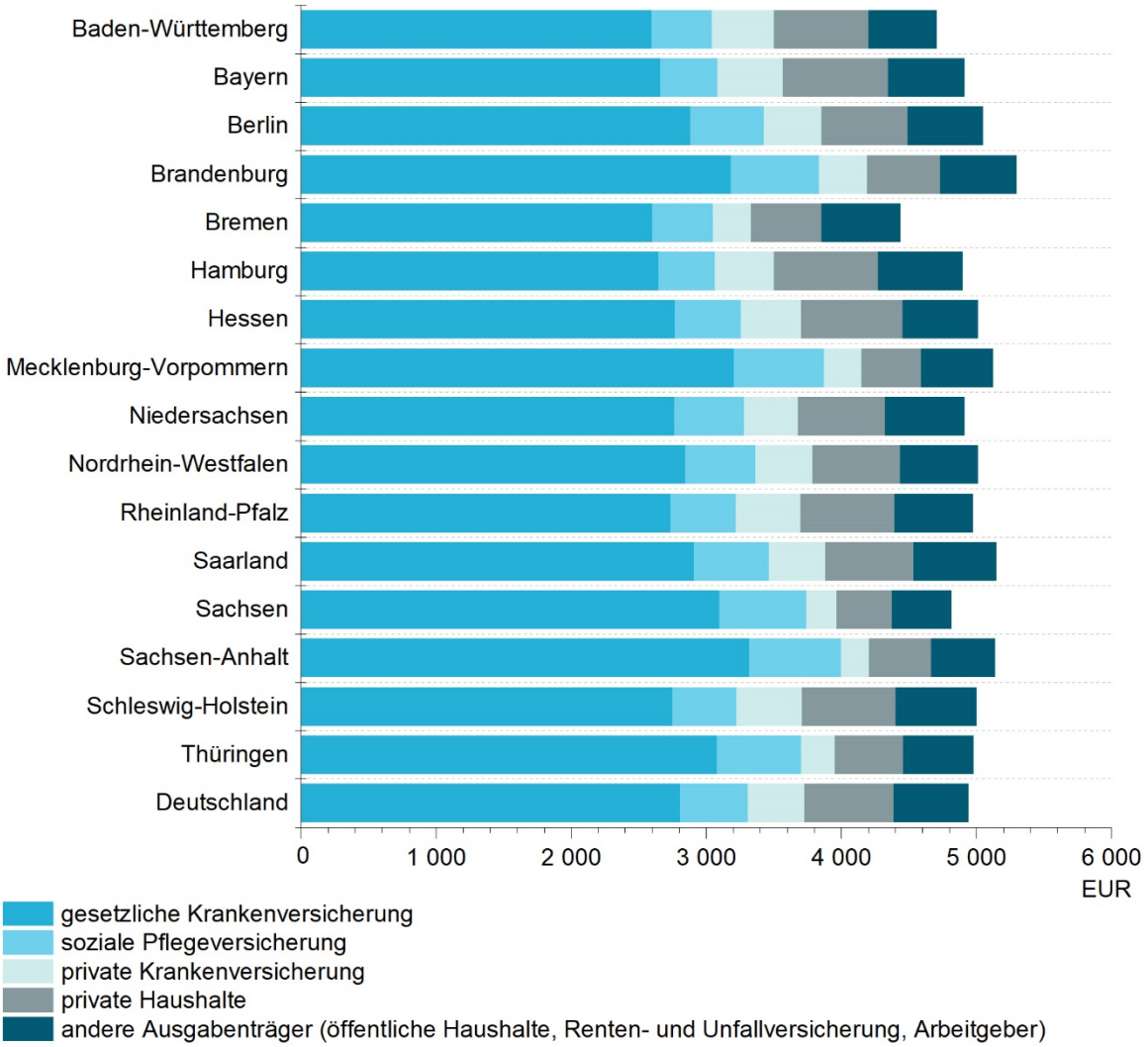
Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet:
https://statistik.sachsen-anhalt.de
E-Mail:
pressestelle@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.

Die vorliegenden Berechnungsergebnisse wurden durch die Arbeitsgruppe „Gesundheitsökonomische Gesamtrechnungen der Länder“ (AG GGRdL) ermittelt. Weitere Ergebnisse für Sachsen-Anhalt sowie Ergebnisse für alle Bundesländer zur GAR können der Internet-Seite der AG GGRdL unter www.ggrdl.de entnommen werden.

Gesundheitsausgaben je Einwohner/-in nach Ausgabenträgern 2019 nach Bundesländern und Deutschland



Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.